



Fachcurriculum Sport

1. Grundlegendes

Die Sportlehrkräfte der Grundschule EKS orientieren sich bei der Planung, Durchführung und Auswertung des Sportunterrichts an den verbindlichen Grundlagen, die in den Fachanforderungen Sport Primarstufe (2020) enthalten sind.

Das in den Fachanforderungen Sport Primarstufe (2020, S. 10) abgebildete Eisbergmodell verdeutlicht, wie zeitgemäßer Sportunterricht entwickelt wird und welche Perspektiven diesem sinngebenden, kompetenzorientierten Sportunterricht zugrunde liegen (vgl. auch Fachanforderungen Sport Primarstufe, 2020, S. 10).

Übergeordnete Ziele sind es, die Kinder in der Grundschule zum lebenslangen Sporttreiben zu motivieren, eine altersgemäße Förderung von Gesundheitsbewusstsein, Fitness und der eigenen Leistungsfähigkeit, Stärkung der Persönlichkeit und Förderung des sozialen Lernens zu vermitteln.

Die Bewegungsfelder.....



...werden durch die Sportlehrkräfte im Sportunterricht mit geeigneten Inhalten gefüllt, die sowohl personale, motivationale, lernmethodische und soziale Kompetenzen integrieren.

Jahresüberblick

Kl.	BLOCK 1 (bis zu den Herbstferien)		BLOCK 2 (bis zu den Winterferien)		BLOCK 3 (bis zu den Osterferien)		BLOCK 4 (bis zu den Sommerferien)	
1	Kleine Spiele	H	Kleine Ballspiele, (kooperieren, sich verständigen Stufe I)	W	Bewegungslandschaften/ Geräteturnen	O	Rollbretter	S
	Vorbereitung Lauftag:	E	Bewegung zu Musik	I	Kooperationsspiele	S	Vorbereitung Bundesjugendspiele, Laufen, Werfen, Springen	O
	Bewegungsfelder 1 – 7, außer Schwimmen	R	Bewegungsfelder 1 – 7, außer Schwimmen	N	Bewegungsfelder 1 – 7, außer Schwimmen	T	Bewegungsfelder 1 – 7, außer Schwimmen	M

2	Kleine Spiele	B	Kleine Ballspiele (kooperieren, sich verständigen Stufe I)	T	Bewegungslandschaften/ Geräteturnen	E	Vorbereitung Bundesjugendspiele: Laufen, Werfen, Springen	M
	Vorbereitung Lauftag	S	Bewegung zu Musik	E	Körperkontakte anbahnen	R	Rollbrettführerschein, Seilspringen	E
	Bewegungsfelder 1 – 7 außer Schwimmen	T	Bewegungsfelder 1 – 7 außer Schwimmen	R	Bewegungsfelder 1 – 7 außer Schwimmen	-	Bewegungsfelder 1 – 7 außer Schwimmen	R

3	Kleine Spiele	F	Sich verständigen Stufe II	F	Geräteturnen	F	Vorbereitung Bundesjugendspiele Laufen, Springen, Werfen	F
	Vorbereitung Lauftag	E	Fitness, Bewegung zu Musik	E	Raufen und Ringen	E	Rollfahrzeuge, Fahrradparcours MOBAK	E
	Schwimmen, Bewegungsfelder 1-7	R	Schwimmen, Bewegungsfelder 1 - 7	R	Schwimmen Bewegungsfelder 1 - 7	R	Schwimmen Bewegungsfelder 1 - 7	R

4	Vorbereitung Lauftag	I	Floorball	I	Geräteturnen	I	Vorbereitung Bundesjugendspiele Laufen, Springen, Werfen	I
	Vorbereitung Völkerballturnier	E	Fitness	E	Minitrampolin	E	Geschicklichkeitsübungen mit dem Fahrrad Fahrradführerschein	E
	Bewegungsfelder 1 – 7 außer Schwimmen	N	Bewegungsfelder 1 – 7 außer Schwimmen	N	Bewegungsfelder 1 – 7 außer Schwimmen	N	Bewegungsfelder 1 – 7 außer Schwimmen	N

Weitere Vereinbarungen

Einheitliche Verwendung von Bezeichnung und Begriffen, Sprachbildung:
Sportgeräte werden einheitlich benannt: Langbänke, großer Kasten, kleiner Kasten, Turnmatten, usw. Spielregeln werden besprochen, wiederholt, ggf. verändert Spielverläufe werden reflektiert (was lief gut, was könnte verbessert werden)
Differenzierungsmaßnahmen für alle Kinder:
Leistungsstarke Kinder werden unterstützt und herausgefordert Bewegungsängstliche werden motiviert und ihren Fähigkeiten gemäß gefördert.....
Überfachliche Kompetenzen:
Soziales Miteinander, sich gegenseitig helfen, sich motivieren, sich anfeuern usw. sind elementare Fertigkeiten, die besonders im Sportunterricht gefördert werden...
Lehr- und Lernmaterial:
Allen Lehrkräften stehen unterstützende Materialien zur Verfügung: Monatliche Zeitschrift „Sport in der Grundschule“, Stationskarten zu den Bewegungsfeldern 1-7, Literatur, Bildkarten, Auf dem Außengelände hat die EKS eine 50 m – Laufbahn, sowie eine Sprunggrube. Desweiteren steht ein betoniertes Mehrzweckfeld für den

Außensport zur Verfügung.

Bewegungsabläufe können anhand von Lehrfilmen im Klassenraum gezeigt und analysiert werden.

Eine Bluetooth-Musikbox unterstützt in der Sporthalle das Erlernen von Tänzen usw.

Diagnostik und Nachteilsausgleich:

Die Erstis kommen mit unterschiedlichen Bewegungsvoraussetzungen und Erfahrungen in den Sportunterricht. Durch einen (Anfangs-)Sportunterricht, der alle auf ihrem Level abholt, kann differenziert und individuell gefordert und gefördert werden.

Kinder mit Handicap oder Schulbegleitungen werden gemäß ihren Fähigkeiten in den Sportunterricht miteinbezogen.

Leistungsbewertung:

Eine Leistungsbewertung in den Bereichen Koordinationsfähigkeit, Ausdauer, Anstrengungsvermögen, Spielverständnis, Reflexionsfähigkeit, Unterrichtsbeiträge,.... findet regelmäßig im Rahmen einer Unterrichtseinheit statt. Individuelle Lern- und Leistungsfortschritte in folgenden Bereichen werden erfasst:

- sportliche Leistung in den Sportarten
- Lernverhalten (Anstrengungsbereitschaft, Leistungswille, Kooperationsfähigkeit, Hilfsbereitschaft,)
- Sach- und Regelkenntnisse, Spielverständnis
- Lernfortschritt (Berücksichtigung der körperlichen Voraussetzung, Entwicklung und Ausgangslage der Kinder)

Schulsport:

Bundesjugenspiele (jährlich)

Lauftag (jährlich)

Völkerballturnier der 4. Klassen

tw. Teilnahme an Handball- und/oder Fußballturnieren

Aktive Pause mit Ausleihmöglichkeiten von Spielgeräten

„Alles-was-rollt“-Pausen

Ballspiele-AG